B. Ungeigen. Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Verfteigerung.

Montag, ben 17. Mai, borm. 11 Uhr, berfteigere ich Leipzig, Boichenftrage 6 II, im Auftrage bes Ronfursberwalters die jum Konfurs Fleich = Bafevi gehörigen Schriften als:

= 6162 Hefte der Aritischen Tribüne = Jahrgang Dr. 1-18.

= 16599 Sefte Schriften der Kritischen Tribüne =

über Politik und Zeitfragen öffentlich und meiftbietend.

> Theodor Strohmann, Lotalrichter.

Berfaufsantrage.

Infolge fpaterer Ginberufung ftelle ich mein Gortiment, event. auch den Berlag der Biffenichaftlichen Bolfebibliothet gu annehmbarem Preife jum Bertauf.

Eglingen a/N. Frang Gugmann.

Begen anderweitiger Inanfpruchnahme fuche ich für mein Sortiment, bas fich auch mahrend ber Kriegsgeit gut bielt, tüchtigen fatholifden Fachmann als Begebenenfalls. Räufer. fame auch Beteiligung in Frage zweds Fortführung bes Geschäfts in erweiterter Form. Angebote von Gelbitbewerbern u. "Beftdeutsch= land" Rr. 845 b. b. Gefcaftsftelle b. B.=B.

— Verlag —

rechts- und ftaatswiffenschaftlicher Richtung gu vertaufen. Angeb. an Billa Elfriebe, Bab Gulga.

Rriegsichlager!

3um Gelbitkoftenpreis

(ber Sache u.b. Baterland guliebe)

biete ich an meine einzigartige, originelle, vornehme u. padende

Rriege-Brofchure

Ladenpreis 30 8, Gelbittoften 6 &.

Dochfeine, edle, nitsliche und praftifche Sache. Bon jedermann eifrig gelefen. In jed. Saufe willtommen.

Wertvoll füre Daterland. Mufter 3. Anficht frei.

> Berfaffer: Beorg Siller Hannover Postfach.

Altere Verlagskataloge

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins

Fertige Bücher.

"Neue rhätoromanische Grammatik"

Soeben erschien:

(Z) Grammatica teoretica, pratica ed istorica della Lingua Ladina

d'Engiadin'Ota

Dr. Ant. Velleman Directur del Liceo da Zuoz cun ün pled d'accumpagnamaint

> Dr. Felix Calonder Cussgliër federêl.

Priima Part: II Substantiv, L'Artichel, L'Aggettiv, il Pronom. XII, 444 Seiten in 8°.

Geb. in Lwd. # (6.-), 4.50 no., 4.20 bar und 13/12.

Wir bitten zu verlangen.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Beichäftliche Ginrichtungen und Beranderungen.

Heinrich Schöningh, Verl.-Cto., Münster i. W.

Wie ich mit direktem Zirkular und wiederholt auch an dieser Stelle angezeigt habe, werden die meisten meiner gangbaren Verlagsartikel, namentlich die amtlich genehmigten Neubearbeitungen der Deutschen Lesebücher von Wacker in Leipzig gedruckt und gebunden, woselbst sich bei meinem Kommissionär Herrn Carl Fr. Fleischer stets vollständiges Auslieferungslager befindet. - Ich habe wiederholt gebeten, die einzelnen Nachbestellungen von Schulbüchern etc. nicht nach Münster zu senden, sondern dieselben direkt von Leipzig "empfohlen" zu verlangen, schon aus dem einfachen Grunde, weil das für die Besteller in der Regel einfacher und billiger ist als Kreuzbandsendungen von Münster und weil es mir z. Zt. in Münster an Raum, Vorräten und Arbeitskräften fehlt, die Auslieferungen pünktlich zu besorgen. -

Nachdem nun neuerdings noch weitere Mitarbeiter eingezogen sind, bin ich gezwungen, die Auslieferung meines Verlages

vom 15. Mai d. J. ab bis auf weiteres nur von Leipzig aus zu bewirken.

Nur die Zeitschriften und die Handbücher der Ehrenwache letztere nicht Verlag, sondern Kommissions-Artikel - werden in Münster ausgeliefert.

Ich bitte hiervon Notiz zu nehmen und zu berücksichtigen, dass unrichtig geleitete Verlangzettel von mir von jetzt ab ausnahmslos nach Leipzig gesandt werden, so dass die betreffenden Bestellungen mindestens eine Verspätung von 24 Stunden erfahren müssen. A cond.-Bestellungen sind auf besonderem Zettel nach Münster zu richten, von wo aus regelmässig am Freitag, evtl. am Sonnabend eine Sendung nach Leipzig geht.

Münster i. W., den 10. Mai 1915.

Heinrich Schöningh.

Bur Beachtung!

Rach § 11 Abfat 2 ber Bestimmungen über bie Bermaltung bes Borfenblattes ericheint ber Illuftrierte Teil nach Maggabe bes vorhandenen Stoffes. - Benn die Drudvorlagen und Rlifdees etwa acht Tage vor dem Ericheinungstag bei ber Geichaftsftelle vorliegen und teine Korrettur gewünscht wird, erfolgt bie Aufnahme ber Anzeigen in der nächften Ausgabe. Bei vorheriger Korrekturfendung verzögert fich der Abdrud um einige Tage.

Der Mai ist gekommen!

Diefes herrliche Wanderlied, viele schöne Liebes= gedichte und prachtvolle, von vaterlandischer Begeifterung getragene Berfe finden Gie in

Geibels Gedichten

von benen eine hubsche, leicht verfäufliche Ausgabe foeben erschienen ift.

Preis fartoniert M. 1 .- ord. Einzelne Eremplare mit 35% Rabatt, 10 und mehr mit 40% Rabatt!

Das Büchlein ift auf feberleichtem Papier bergestellt, so bag 45 Eremplare auf ein Kunffilo= pafet geben.

Auslieferung nur in Duffeldorf; in Berlin, Leipzig und Stuttgart bei ben Barfortimentern.

Roter Bettel.

Roter Zettel.

Düffeldorf.

Ernft Dble Berlag.